

Stellenausschreibung

Die **Landeskoordinierungsstelle Bayern gegen Rechtsextremismus**, eine Einrichtung des **Bayerischen Jugendrings**, Körperschaft des öffentlichen Rechts, sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den **Standort München** eine:n

Mitarbeiter:in in der Koordination der Familien-, Umfeld- und Elternberatung zu Rechtsextremismus (F.U.E.R.)

in Teilzeit mit **20,00 Wochenstunden**, befristet im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! vorerst bis zum 31.12.2024 mit Aussicht auf Verlängerung.

Die Einrichtung Landeskoordinierungsstelle Demokratie leben! Bayern gegen Rechtsextremismus (LKS) ist eine landesweit tätige Fachstelle, die Beratung und Information sowie Vernetzung im Arbeitsfeld anbietet.

Sie möchten folgende Aufgaben übernehmen?

- Mitarbeit in der Koordination des bestehenden Beratungsangebotes der Familien-, Umfeld- und Elternberatung zu Rechtsextremismus (F.U.E.R.)
- Pflege und Ausbau eines Netzwerkes an qualifizierten, freiberuflich tätigen Berater:innen, sowie Durchführung von Formaten zur Kollegialen Fallberatung und zur internen Qualifizierung
- Anwendung und Umsetzung von bestehenden Instrumenten und Maßnahmen der Qualitätsentwicklung nach KQB sowie deren Weiterentwicklung in Zusammenarbeit mit Kolleg:innen
- Die eigenständige Entwicklung von Konzepten und Angeboten für Mitarbeiter:innen in Regelstrukturen der Sozialen Arbeit im Umgang mit extrem rechter Radikalisierung
- Erarbeitung von Arbeitshilfen sowie Bildungs- und Informationsformaten im Arbeitsfeld in Zusammenarbeit mit Kolleg:innen sowie deren Durchführung
- Die themenfeldbezogene Kooperation und Vernetzung mit Fachstellen und Akteur:innen auf kommunaler, auf Landes- sowie auf Bundesebene
- Die Repräsentation der Familien-, Umfeld- und Elternberatung (F.U.E.R.) bei Veranstaltungen und Fachtagen

Sie bringen mit:

- Einen Fachhochschul- bzw. Bachelorabschluss der Studienrichtungen Soziale Arbeit, Pädagogik, Erziehungswissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Berufserfahrung im Bereich der Sozialen Arbeit oder vergleichbaren Tätigkeiten
- Beratungserfahrung

- Vertiefte Kenntnisse von wissenschaftlichen Grundlagen und Inhalten aus dem Feld der Arbeit gegen Rechtsextremismus, Verschwörungsideologien und Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit
- Vertiefte Kenntnisse zu extrem rechten Radikalisierungsprozessen
- Möglichst Erfahrung in der Konzeptionierung von Bildungsformaten unter Berücksichtigung didaktischer und zielgruppenspezifischer Aspekte
- Kenntnisse der Regelstrukturen Sozialer Arbeit in Bayern
- Teamfähigkeit

Sie wünschen sich:

- eine vielfältige, interessante Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten
- die Anbindung an ein bayernweit tätiges Netzwerk von Expert:innen im Themenfeld Rechtsextremismus
- flexible Arbeitszeitgestaltung mit Homeoffice-Möglichkeit
- einen modernen Arbeitsplatz in einem attraktiven Ambiente
- die Teilnahme und Förderung an attraktiven und vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung bis nach TV-L EG 11 mit den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Wir bitten Sie, Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen rein digital und als ein PDF-Dokument an die Einrichtungsleitung der LKS Bayern gegen Rechtsextremismus, Frau Nicola Hieke, per E-Mail info@lks-bayern.de bis zum **18.02.2024** zu senden.

Rückfragen richten Sie bitte direkt an die Kolleg:innen von F.U.E.R. unter 089/2441093-90 von dienstags bis donnerstags.